



Presseinformation

29. November 2017

Nr. 129c

Mahwish Iftikhar aus Nidderau für ehrenamtliches Engagement an Albert-Schweitzer-Schule Offenbach geehrt

„Beispielhafter Einsatz rund um unsere Schulen verdient Respekt“

Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz hat heute die besonderen Verdienste ehrenamtlich Tätiger im Schulalltag gewürdigt und dabei auch eine Schülerin der Albert-Schweitzer-Schule in Offenbach, Mahwish Iftikhar, für ihr soziales Engagement geehrt. Bei einer Feier im Kultusministerium dankte Lorz den geladenen Gästen für ihren Einsatz und überreichte jeweils eine Urkunde. „Die Liste freiwilligen Engagements in Hessen ist sowohl im privaten Bereich als auch an Schulen lang. Ich finde es bemerkenswert, wenn sich Menschen bereits in jungen Jahren für die Gesellschaft einsetzen und Anderen Freude bereiten“, sagte der Minister und ergänzte an alle Geehrten gerichtet: „Es ist mir deshalb ein besonderes Anliegen, endlich einmal Danke zu sagen. Was Sie an unseren Schulen und darüber hinaus auf die Beine gestellt haben, ist bemerkenswert, denn Sie beleben den Schulalltag ungemein. Ich freue mich, Ihnen im Namen der Hessischen Landesregierung meine Anerkennung aussprechen zu dürfen und ein klein wenig von dem zurückzugeben, was Sie in der Vergangenheit geleistet haben und vielfach auch weiterhin leisten.“

In den vergangenen Jahren konnten Bürgerinnen und Bürger aus Hessen dem Kultusministerium Personen vorschlagen, die sich durch ihre ehrenamtliche Arbeit verdient gemacht haben. Aus den zahlreich eingegangenen Vorschlägen konnte nun eine Auswahl ehrenamtlich Tätiger getroffen werden.

Mahwish Iftikhar aus Nidderau wurde bereits zum zweiten Mal von Minister Lorz geehrt. 2015 zeichnete das Kultusministerium die Schülerin für ihr besonderes soziales Engagement aus und nahm sie als Stipendiatin in die START-Stiftung auf, die talentierte und engagierte Jugendliche mit Migrationshintergrund unterstützt. Geladen war sie gestern für ihr Engagement an der Albert-Schweitzer-Schule in Offenbach, an der sie das Amt der stellvertretenden Schulsprecherin innehatte und sich in Gruppen

wie „Schule ohne Rassismus“ oder „Gemeinsam für Vielfalt“ für die Förderung multikultureller Werte einsetzte. Außerdem leitete sie die „Altersheim-AG“, deren Mitglieder wöchentlich Seniorinnen und Senioren in Pflegeeinrichtungen besuchen und Geschichten vorlesen. Ihr ehrenamtlicher Einsatz kommt auch ihren Mitschülerinnen und Mitschülern zugute, denen sie kostenlos Nachhilfe gibt.

Im Gespräch mit den Geehrten erkundigte sich Lorz nach den einzelnen Tätigkeitsbereichen und dankte jedem Gast nochmals persönlich für seine Verdienste. Dabei hob er hervor, wie wichtig das Ehrenamt gerade heutzutage sei. „Ehrenamtlicher Einsatz hält unsere Gemeinschaft zusammen. Was wäre eine Gesellschaft ohne die Hingabe Einzelner und ihre Fürsorge für Hilfsbedürftige?“, fragte der Minister und hielt abschließend fest: „Ihr beispielhafter Einsatz rund um unsere Schulen verdient Respekt. Sie sind für die Kinder und Jugendlichen in Hessen ein leuchtendes Vorbild, denn Sie setzen da an, wo der reguläre Unterricht aufhört. Ich hoffe auch in Zukunft noch viel von Ihnen zu hören und wünsche alles erdenklich Gute für Ihre wertvolle Arbeit.“